



Ablauf und Inhalte der Ausbildung zum Schul-/ Therapiebegleithunde-Team der Hundeschule Natürlich Hund - Akademie für Mensch und Hund

Die Ausbildung erfolgt in 5 verschiedenen Modulen zu je 6 Stunden. Die Ausbildungsinhalte können Sie dem Anhang I entnehmen. Zudem hat jedes Team die Möglichkeit, bis zu 3 individuelle Einzelstunden in Anspruch zu nehmen.

Jedes Team bekommt in jedem Modul eine individuelle Hausaufgabe als individuelle Übung und Vorbereitung auf das nächste Modul. Die Erfüllung der Aufgaben fließt in die Prüfungsergebnisse ein.

Um an der Ausbildung teilnehmen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- der Hund muss mindestens 15 Monate alt sein
- der Eignungstest (PAT-Test, siehe Anhang II) muss mindestens mit „gut“ bestanden worden sein (ca. 120 min).

Nach Abschluss **aller** 5 Module und erfolgreicher Erfüllung der darin befindlichen Übungs- und Vorbereitungsaufgaben kann die Anmeldung zur Prüfung erfolgen. Die Prüfung umfasst 3 Teile:

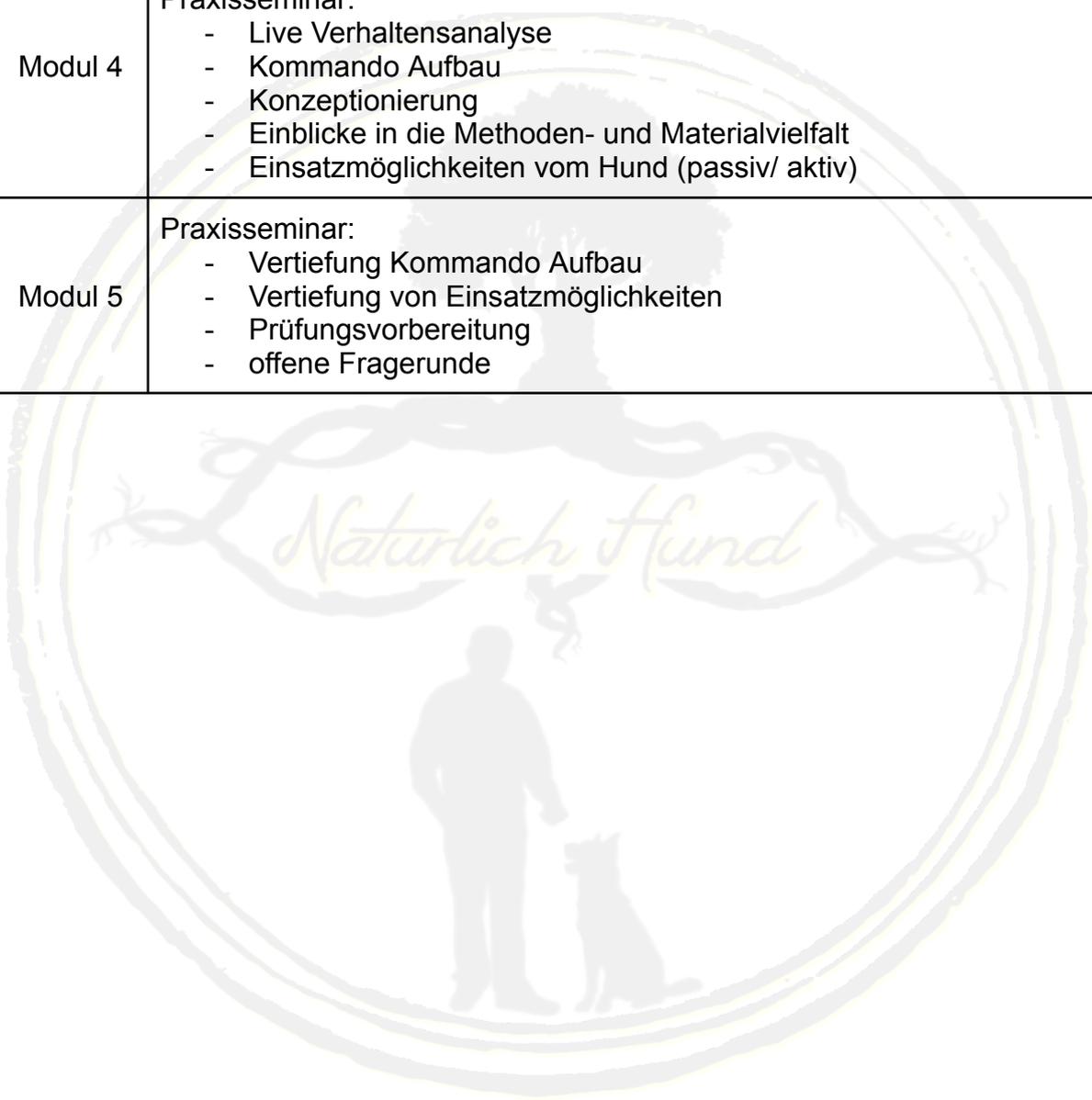
- Prüfung des Hundes (PAT-Test, ca. 120 min)
- Prüfung des theoretischen Wissens in einer Hausarbeit und Verteidigung dieser in einem Fachgespräch (90 min)
- Prüfung des praktischen Wissens und der Umsetzung des Gelernten. (60 - 90 min, je nach Alter der/ des Klient*in/ der Gruppe)

Ein Zertifikat wird nur nach **erfolgreicher** Teilnahme aller Prüfungsteile ausgestellt. Diese Zertifizierung, vor allem im Hinblick auf die Tauglichkeit des Hundes, ist von da an jährlich durch die Hundeschule Natürlich Hund - Akademie für Mensch und Hund prüfen zu lassen.

Anhang I

	Inhalt
Modul 1	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatzmöglichkeiten von Hunden im sozialen Kontext, sowie Vor- und Nachteile - Anforderungen an den Hund/ Auswahl des "richtigen" Hundes - Persönlichkeitsbestimmung über Big 5 (OCEAN-Model), Shy-Bolt-System, Tinbergsche Fragen - Verhaltensbeeinflussung durch Gesundheit - Zoonosen - prophylaktische Maßnahmen der Hygiene und Gesundheit für Mensch und Hund - Anforderungen und Besonderheiten in Einsatzgebieten (Kindergarten, Grundschule, weiterführende Schulen) - kritische Themen in der Arbeit - Hausaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> - Einschätzung der Persönlichkeit des eigenen Hundes
Modul 2	<ul style="list-style-type: none"> - Kommunikation des Hundes <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationswege - Analyse von Körpersprache - Konfliktverhalten <ul style="list-style-type: none"> - Eskalationsleiter - 4 F's - Stress <ul style="list-style-type: none"> - Ursprung - Auswirkungen - Stresssignale - Management - Lernen <ul style="list-style-type: none"> - allgemein (Sinn, Voraussetzungen, Ablauf) - Lernformen (Schwerpunkt: assoziatives - , nicht assoziatives Lernen) - Verstärker - Hausaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> - sekundär Verstärker etablieren - Übungsaufbau theoretisch ausarbeiten
Modul 3	<ul style="list-style-type: none"> - rechtliche Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> - Tierschutzgesetz - Seuchenprävention - Transportverordnungen - Hinweise der TVT-Merkblätter - generelle Hinweise für Einsätze <ul style="list-style-type: none"> - Absicherung

	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungsmappe - Konzeptionierung - Versicherungen - Hygieneplan - Hausaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> - TVT Blätter 131 und 131.4 durcharbeiten - Hygieneplan erstellen
Modul 4	Praxisseminar: <ul style="list-style-type: none"> - Live Verhaltensanalyse - Kommando Aufbau - Konzeptionierung - Einblicke in die Methoden- und Materialvielfalt - Einsatzmöglichkeiten vom Hund (passiv/ aktiv)
Modul 5	Praxisseminar: <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung Kommando Aufbau - Vertiefung von Einsatzmöglichkeiten - Prüfungsvorbereitung - offene Fragerunde



Anhang II

Eignungstest für PÄDDOGS

GRUNDGEHORSAM:

Aufgabe	Prüfungsumfeld	Bewertung	Bemerkung
Kontrolliertes Aussteigen aus Fahrzeug unter Ablenkungsreizen			
Kontrolliertes Laufen mit Halter unter Ablenkungsreizen			
Sitz/Platz/Bleib unter Ablenkungsreizen für 3 Minuten			
Sitz/Platz/Bleib auf Distanz, unter Ablenkungsreizen für 3 Minuten			
Stoppen des Hundes aus der Distanz			
Abruf unter Ablenkungsreizen			
Wegschicken des Hundes			
Verhindern von Futteraufnahme (passives Futteranbieten)			
Verhindern von Futteraufnahme (aktives Futteranbieten)			
Annahme von Futter			

UMWELTSICHERHEIT:

Aufgabe	Prüfungsumfeld	Bewertung	Bemerkung
Verhalten in belebter Umgebung			
Verhalten bei plötzlichen lauten Geräuschen			
Verhalten bei unvorhersehbarer/schneller Bewegung			
Konfrontation mit Gegenständen (Stock/ Besen/ Regenschirm)			
Verhalten Treppen			
Verhalten Fahrstuhl			
Verhalten bei Betreten von Gebäuden			
Verhalten bei plötzlicher Berührung			
leichtes Ziehen an Rute/Fell/Ohr			
Gesamtverhalten			

Hilfsmittel: Leine, Halsband, Brustgeschirr

Bewertung: 1-6 (sehr gut - mangelhaft)